

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **9 (1914)**

Heft 3: **Die Stadt Aarau**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaltsverzeichnis:

Sommaire:

Die Stadt Aarau. Von K. Ramseyer, Aarau. — Genossenschaft Heimatschutz. — Mitteilungen.

Abbildungen: Aarau; Stadtbild mit Kirche; Haus an der Pelzgasse; Schlachthaus; vordere Vorstadt; Rainstrasse; malerischer Winkel; Haus in der Laurenzen-Vorstadt, am Rain, am Graben; Haus Feer; Haus mit Gartenmauer; Haus zum „Schlossgarten“; Tor zum „Schlossgarten“; öffentlicher Abort; Transformatorhäuschen; zwei Neubauten im Zelgli. Perspektive der neuen Post; Zelgli-Schulhaus. Der Rainplatz: jetziger Zustand und Projekte für Neugestaltung; vier Projekte für Wiederaufstellung des Gerechtigkeitsbrunnens. —

La ville d'Aarau, par M. K. Ramseyer, Aarau. — Chronique de la Ligue. — Communications.

Illustrations: Aarau, vue de la ville avec l'église; maison à la Pelzgasse; l'abattoir; vieux faubourg; la rue du Rain; un coin pittoresque; maison du faubourg St. Laurent; sur le Rain; aux fossés; la maison Feer; maison avec jardin en terrasse; maison du Schlossgarten; portail du Schlossgarten; vespasienne; poste de transformateurs; deux constructions nouvelles au Zelgli; perspective du nouvel Hôtel des Postes; l'école du Zelgli; la place du Rain: état actuel et projets de transformation; quatre projets pour le rétablissement de la fontaine de la Justice.

Unsere Mitglieder sind höfl. gebeten, An- und Abmeldungen, sowie Adressänderungen der
Kontrollstelle der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz in Bern
 (Mittelstrasse 44 — Telephon No. 4724)

mitzuteilen. Sektionsmitglieder wollen nicht übersehen dabei anzugeben, welcher Sektion sie angehören. Die Kontrollstelle ist beauftragt, auch über die Jahresbeiträge Auskunft zu erteilen. Diese betragen für Sektions-Mitglieder je nach Sektion wenigstens 4 bis 5 Franken, für Einzel-Mitglieder wenigstens 4 Franken. Höhere Beiträge sind jedoch sehr erwünscht. Sämtliche Mitglieder erhalten die Vereinszeitschrift «Heimatschutz» unentgeltlich. Der Vorstand.

Tous les membres de la Ligue sont instamment priés d'adresser toute demande d'admission, de démission, ainsi que tout changement d'adresse au

Contrôle central de la Ligue Suisse „Heimatschutz“ à Berne
 (44, Mittelstrasse — Tél. 4724)

En faisant leurs communications, les membres de sections doivent indiquer la section à laquelle ils appartiennent.

Le Contrôle central est chargé également de donner tous les renseignements concernant les cotisations. Celles-ci varient pour les membres de sections de fr. 4. — à fr. 5. — au minimum, suivant la section, tandis que la cotisation minimum pour les membres isolés est de fr. 4. — Tous les membres reçoivent le bulletin «Heimatschutz» gratuitement.

Säckelmeister der Sektionen. — Caissiers des sections.

AARGAU:	Herr Ed. von Obolski, Bankkassier, AARAU.
APPENZEL A. RH.:	„ A. Lutz-Mittelholzer, Appreteur, HERISAU.
BASEL:	„ Louis La Roche-Miescher, BASEL, Grellingerstrasse 13.
BERN:	„ Eugen Flückiger, Privatier, BERN, Gutenbergstrasse 13.
FRIBOURG:	M. Ferd. Cardinaux, architecte, FRIBOURG, Avenue de Pérolles 10
GENÈVE:	„ Guillaume Fatio, banquier, GENÈVE, Promenade du Pin 3.
GRAUBÜNDEN:	Herr Hans Weber, I. F. J. Weber, CHUR, am Platz.
INNERSCHWEIZ:	„ Dr. L. Falck, Bankier, LUZERN.
SCHAFFHAUSEN:	„ Philipp Hössli, Kunstmaler, SCHAFFHAUSEN, Emmersberg.
SOLOTHURN:	„ F. J. Reinhard, Kaufmann, SOLOTHURN.
ST. GALLEN:	„ K. G. Flechter-Wissmann, Ingenieur, HAGGEN-BRUGGEN.
THURGAU:	„ Dr. Ernst Leisl, FRAUENFELD.
VAUD:	M. François Flaux, notaire, LAUSANNE, Petit-Chêne 7.
ZÜRICH:	Herr H. Schulthess-Hünenwadel, ZÜRICH, Zwingliplatz 1.

Geschäftsführer der Sektion Bern: **Chargé d'affaires de la section de Berne:**
 Herr J. ZIHLER, Architekt, BERN, Jubiläumsstrasse 52.